[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/28174 vom 03.05.2024]

Objekt:	Maximianus Herculius
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	06495

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Maximianus Herculius mit Lorbeerkranz in Brustansicht nach r.
Rückseite: Der Genius des römischen Volkes steht mit Modius auf dem Kopf und Mantel (chlamys) über der l. Schulter in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seiner r. Hand eine Opferschale (patera) und in seinem l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.41 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	307 n. Chr.
	wer	
	wo	London
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculius (240-310)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculius (240-310)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 85 (Londinium, 307 n. Chr.)..